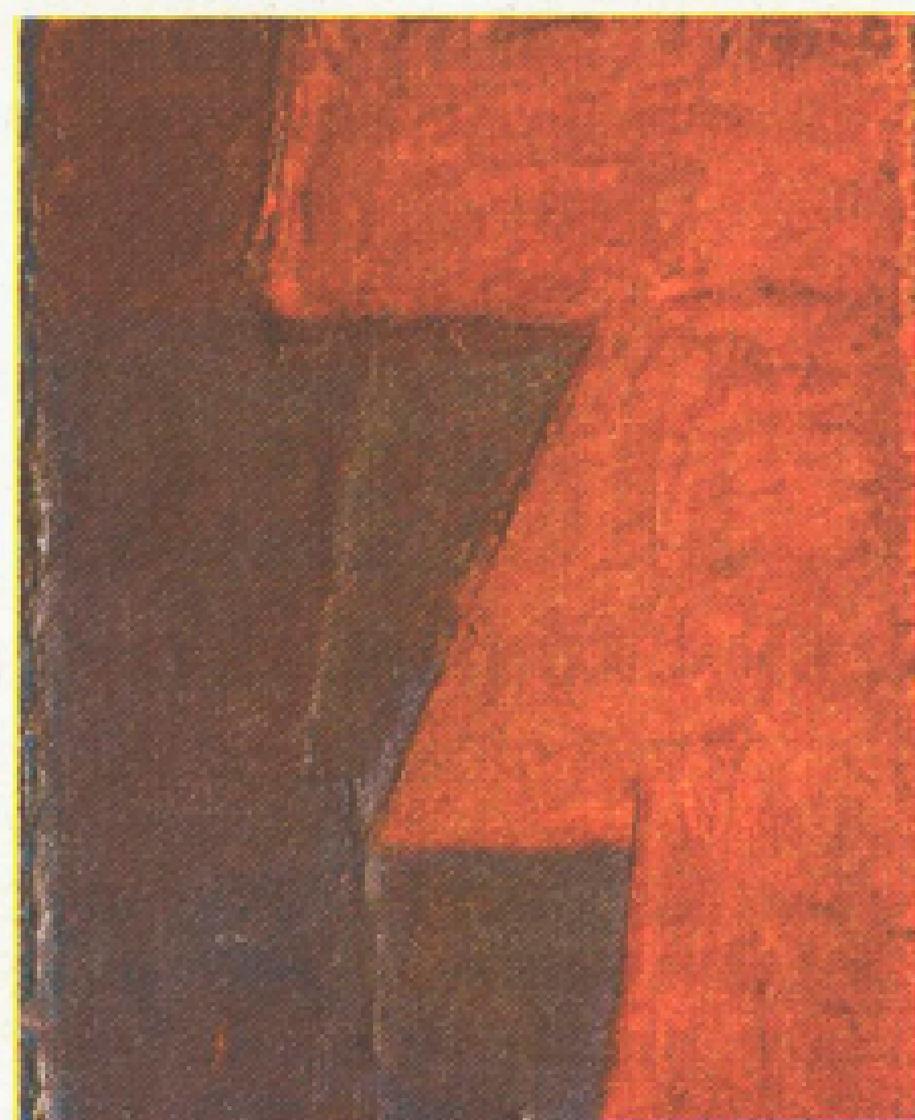


Nadja Brykina, Zürich



Alexei Kamensky: «Feuer im Kamin Nr. 6», 1996, 65 000 Franken.

Der 1927 in Suchumi am schwarzen Meer geborene Alexei Kamensky gehört zu den wichtigsten russischen Nonkonformisten seiner Zeit. Mit seiner technischen und darstellerischen Vielfalt deckt er eine grosse künstlerische Bandbreite ab. Kamensky erarbeitet oft Zyklen oder Serien zu einem bestimmten Thema. Dabei fertigt er gegenständliche Skizzen an, welche in mehreren Schritten abstrahiert werden. So entstehen jeweils mehrere Bildvariationen mit formellen Unterschieden. Die Bilder sind trotz der Abstraktion voller Gefühle. In jedem Pinselstrich ist die Tiefe seiner Gedanken, die Ruhe seiner Einsamkeit spürbar. Das Licht und die Farbe bilden eine Einheit. Seine Kunst basiert nicht in erster Linie auf Ideen, sondern auf Eindrücken, weshalb sich in ihr seine Seele und seine Herzlichkeit widerspiegeln (Sihlstrasse 91, Zürich; bis 1.12.2007).